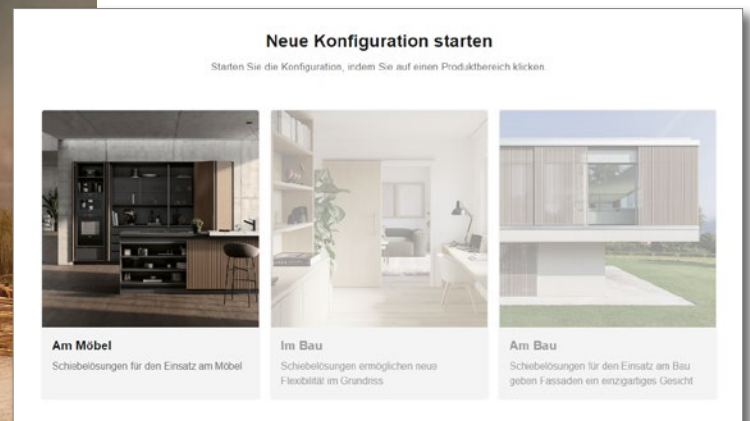


96 Prozent Zeitersparnis in der Planung

Die Hawa Sliding Solutions AG erspart ihren Kunden dank customX viele Stunden Planungszeit



Im Bau, am Bau, am Möbel: Hawa entwickelt und produziert Türlösungen auf top Niveau.

Im Rahmen der „digitalen Evolution“ hat die schweizerische Hawa Sliding Solutions AG (Hawa) in Mettmenstetten und Sirnach den Konfigurator customX zur Konstruktion von Schiebetüren für Möbel sowie im Innen- und Außenbereich von Gebäuden eingeführt. Kunden können damit ihre Produkte selbst zusammenstellen; ihre Planungszeit reduziert sich von sechs Stunden auf fünfzehn Minuten.



Schiebetüren haben es im Wortsinn in sich: Ob die Tür manuell oder automatisch zur Seite oder mit einem Dreh-Einschieb-Beschlag „weggeklappt“ wird, die Schreinerarbeit wird durch Präzisionsbeschläge aus Metall ergänzt. Die Hawa Sliding Solutions AG entwickelt und produziert Beschläge für Schiebetüren für Möbel sowie für Innen- und Außentüren von Gebäuden. Das Unternehmen gehört in diesem Nischenmarkt weltweit zu den führenden und vertreibt seine Produkte über den Zwischenhandel an Schreinereien, die die Vorgaben wiederum von Architekten, Bauherren, Investoren usw. erhalten.

Ein Konfigurator als Serviceleistung

Noch bevor die Digitalisierung Fahrt aufgenommen hatte, konnten die Kunden der Hawa eine Art Konfigurator nutzen, um die gewünschten Beschläge zu definieren. Allerdings war die Zahl der möglichen Parameter und deren Kombination sehr beschränkt, der Datenfluss war nicht durchgängig und die Bedienung insgesamt aufwändig. „Um eine Dreh-Einschiebetür neu zu planen, brauchte man rund sechs Stunden“, erklärt Produktmanager Michael Waldvogel.





Während der Konfiguration können die Anwender jederzeit zwischen der 3D-Anzeige – opak oder transparent – und dem 2D-Plan hin- und herschalten.

customX überzeugt

Im Zuge eines umfassenden Digitalisierungsprojekts sollte dieser Konfigurator erneuert werden, und die Verantwortlichen prüften verschiedene Anbieter. customX überzeugte vor allem durch seine Datendurchgängigkeit und Flexibilität. Das gelte, sagt Michael Waldvogel, nicht nur für jeden einzelnen Konfigurationsprozess, sondern auch für spätere Änderungen, wenn etwa neue Zubehörteile oder verbesserte Materialien integriert werden müssen.

Wissen nutzen und neu denken

Die Implementierung von customX benötigt zwei „Schienen“: zum einen das tiefe Wissen über die zu konfigurierenden Produkte und zum anderen das technische Wissen, um das Regelwerk in customX zu erstellen. Gut ist, dass für den Konfigurator keine Programmierkenntnisse nötig sind, sondern dass sich die Regeln mit Hilfe relativ einfacher Befehle formulieren lassen. „Um das Produktwissen in das Regelwerk umzusetzen, mussten wir unser Denken umstellen“, erinnert sich Michael Waldvogel. „Es ging nicht mehr um den einzelnen Auftrag oder die einzelne Tür – wir brauchten den Überblick über das große Ganze. Das war eine spannende Erfahrung.“

Aufbau Schritt für Schritt

Das erste Regelwerk entstand für die Produktreihe Concepta III: Türen, die sich nach dem Öffnen um 90° drehen und seitlich in Möbelkorpusse oder Mauernischen einschieben lassen. Die Produktreihe erfüllt kreative Gestaltungswünsche und erlaubt neuartige Designlösungen. Dabei können die Türen mit Griffen oder durch einfaches Antippen geöffnet werden. Im zweiten Schritt wurden die Regeln für die Folding Concepta Produkte konfiguriert: Falt-Einschiebetüren, die das Pop-up-Home-Office ebenso elegant verstecken wie einen Hauswirtschaftsraum oder eine Küchenzeile. Beim ersten Produkt waren Mitarbeitende von customX noch intensiv beteiligt; das zweite Regelwerk entstand weitgehend in Eigenarbeit.



Dreh-Einschieb-Türen schaffen Platz und werten Wohnräume auf.



Produktmanager Michael Waldvogel und sein Team können mit customX die ganze Bandbreite der Kundenbedürfnisse abdecken.

Wachsende Erfahrung – wachsende Geschwindigkeit

„Es war wie so oft bei Software: Kurz vor dem Go-live hat jemand doch noch einen inakzeptablen Fehler gefunden, den wir schnell korrigieren mussten“, erzählt Michael Waldvogel. „Das hat uns einen enormen Erfahrungszuwachs beschert.“ Um die Konfiguration bei der nächsten Produktreihe zu beschleunigen, ist mittlerweile eine Person zu 100 Prozent mit der Erweiterung und der Pflege von customX beschäftigt, und es geht zügig voran.

Klare Benutzerführung – flexible Konstruktion

Der Konfigurator ist heute auf der Webseite www.hawa.com integriert. Die Bedienung ist kinderleicht; das Regelwerk schließt Fehleingaben aus: Es können nur die Parameter ausgewählt oder eingegeben werden, die zu einer Konstruktion führen, die sich auch fertigen lässt. Das Ergebnis kann dreidimensional von allen Seiten betrachtet werden; auf Wunsch zeigt die transparente Darstellung genau, wie die Konstruktion später aussieht. Auch ein bemaßter 2D-Plan kann ausgegeben werden.

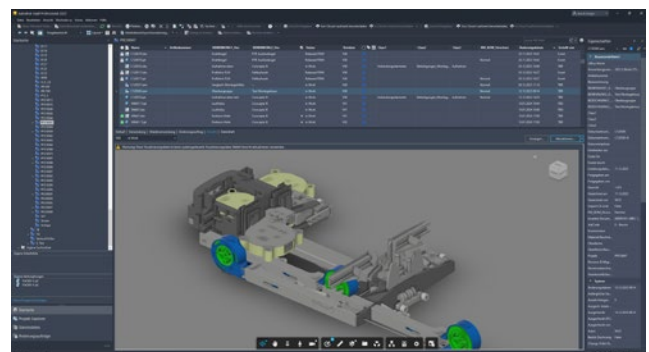
Kundendienst vom Feinsten

customX bringt Hawa echte Wettbewerbsvorteile. Die Kunden bzw. Zwischenhändler können innerhalb von wenigen Minuten die gewünschten Türen oder Möbel konfigurieren. Im nächsten Schritt wird der Workflow erweitert, so dass customX nicht nur die 3D-Ansichten und technische 2D-Pläne im PDF-, DXF und Step-Format ausgibt, sondern dass der gesamte Ablauf über die Bestellung bis hin zur Produktion digital gesteuert werden kann. „Dann ist der Konfigurator nicht nur eine Erleichterung für die Planung bei unseren Kunden, sondern vereinfacht auch die Abläufe im Haus“, sagt Michael Waldvogel.

Mehr als 2.400 Aufrufe

Bei Hawa bewertet man die Qualität der Zusammenarbeit mit customX mit „mindestens 8,5 von 10 Punkten“. Kompetenz und Hilfsbereitschaft beeindrucken ebenso wie das innovative Denken und die große Flexibilität. Das Tool hat seine Feuerprobe bestanden: Im ersten Monat nach dem Go-live wurde der Konfigurator mehr als 2.400-mal genutzt.

Die Konstruktionsdaten sind für alle berechtigten Mitarbeitenden einsehbar – auch ohne Konstruktionssoftware. Das erleichtert die Kommunikation.



Ihr Partner ganz nah – für mehr Produktivität und Effizienz

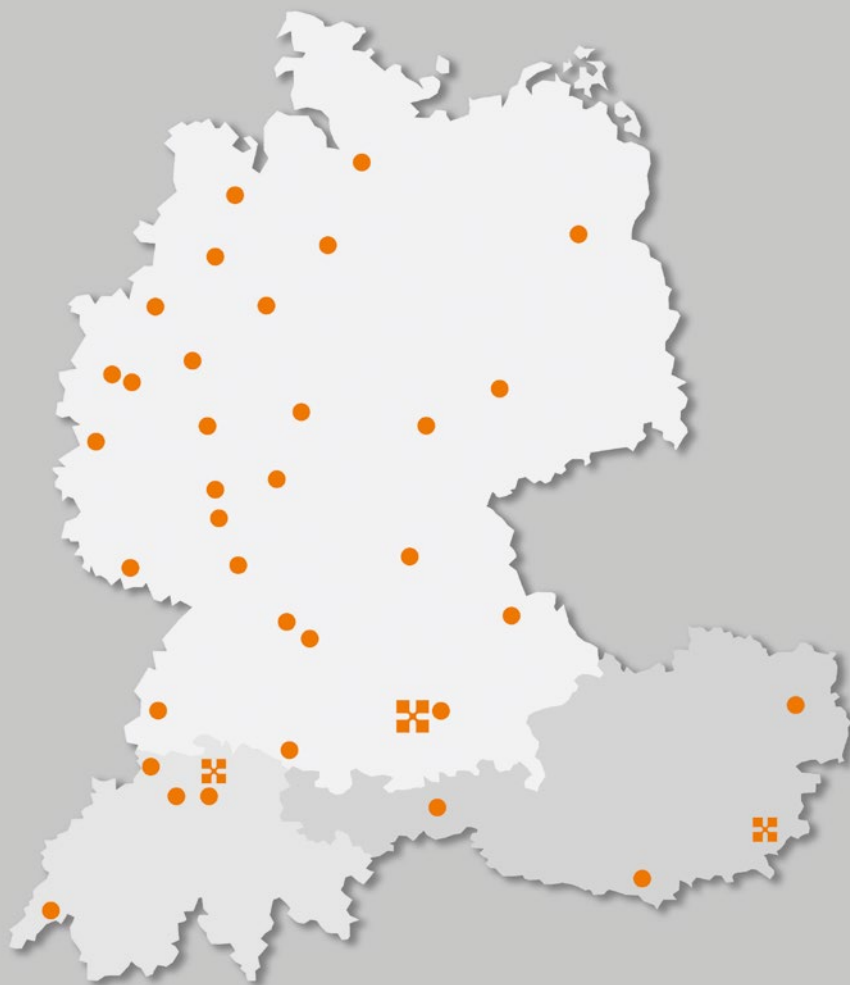
An rund 40 Standorten in Deutschland, Österreich und in der Schweiz. Auf Mensch und Maschine (MuM) können Sie sich verlassen – bereits seit 40 Jahren.

Passende Digitalisierungslösungen und umfassende Dienstleistungen

Mit fast 1.200 Mitarbeitern weltweit gehört MuM zu den führenden Anbietern für Computer Aided Design, Manufacturing und Engineering (CAD/CAM/CAE), Product Data/Lifecycle Management (PDM/PLM) und Building Information Modeling (BIM)

Bei MuM erhalten Sie alles aus einer Hand:

- | | |
|---------------------|-------------------|
| ■ Analyse | ■ Implementierung |
| ■ Beratung | ■ Anpassung |
| ■ Konzeption | ■ Programmierung |
| ■ Projektierung | ■ Schulung |
| ■ Lösungsangebot | ■ Support |
| ■ Softwarelieferung | |



**Mensch und Maschine
Deutschland GmbH**
Argelsrieder Feld 5
82234 Wessling

☎ +49 (0)81 53 / 933 0
www.mum.de

**Mensch und Maschine
Austria GmbH**
Großwilfersdorf 102/1
8263 Großwilfersdorf 1

☎ +43 (0)33 85 / 660 01
www.mum.at

**Mensch und Maschine
Schweiz AG**
Zürichstrasse 25
8185 Winkel

☎ +41 (0)44 864 19 00
www.mum.ch

 **AUTODESK**
Platinum Partner

Authorized Developer
Authorized Certification Center
Authorized Training Center